



# S/4HANA

## Ihr Weg zur erfolgreichen Transition

Auch wenn es scheint, dass mit der Verlängerung der SAP-ECC-Wartung bis 2027 Zeit gewonnen wurde, so ist es wichtig, diese Zeit wertvoll zu nutzen und sich vollumfänglich auf die S/4HANA-Transition vorzubereiten.

Die mit S/4HANA einhergehende Bereinigung der IT-Landschaft und Prozesse erfordert Ihre Aufmerksamkeit, beginnend bei kleinen, granularen Prozessschritten bis hin zu den großen Strukturen.

Die it-motive AG ist ein SAP-Beratungshaus und unterstützt Sie im Themenumfeld S/4HANA von den ersten strategischen Überlegungen über die Konzeption und Umsetzung bis zum Go-live und Application Management Support.

Das S/4HANA-Leistungsspektrum der it-motive AG wurde parallel zu unseren S/4HANA-Projekten entwickelt und kann am jeweiligen Schwerpunktbedarf ausgerichtet werden. Unser Phasenmodell begleitet Sie über die gesamte S/4HANA-Transition. Jede Phase, von der Strategie bis zum Application Management Support, wird entsprechend der it-motive-AG-Projektmethodik umgesetzt und hat ihre dedizierten Ergebnisse, auf denen die nachfolgende Phase weiter aufbaut.

Die SAP-Berater der it-motive AG verfügen über das Wissen und die Methoden, um Ihr Unternehmen auf die Umstellung von SAP ECC auf SAP S/4HANA vorzubereiten, um Sie anschließend ganzheitlich bei der Transition zu unterstützen.

Nutzen Sie unser breit gefächertes Wissen, unsere Erfahrungen sowie Accelerator-Tools, um Ihr Projekt optimal verwirklichen zu können.

Insbesondere mittelständische Unternehmen stehen vor der Herausforderung, noch keinen Business-Case für S/4HANA definieren zu können und dennoch ein Transition-Projekt zu beginnen. Gerade hier ist eine schnelle und kostengünstige S/4HANA-Transition wünschenswert. **Die it-motive AG hat hierzu ein spezielles Verfahren entwickelt, das wir Ihnen auf der letzten Seite präsentieren.** Somit können auch mittelständische Unternehmen die Technologiegrundlage zur Digitalisierung ihres Unternehmens schnell und kostengünstig erschließen.

### Das it-motive-S/4HANA-Leistungsspektrum



# S/4HANA – Ihr Weg zur erfolgreichen Transition



## Transition-Strategie

Für Management und  
Fachbereichsleitung

Wir zeigen Ihnen die Innovationen des S/4HANA-Systems und die damit verbundenen Veränderungen auf. Über die Betrachtung der Unternehmens-, IT- und Digitalisierungsstrategie ermitteln wir Ihre Zielarchitektur und leiten hieraus eine S/4HANA-Roadmap nach „Best Practice“ ab.

Die gesammelten Erkenntnisse definieren den für Sie geeigneten S/4HANA-Transition-Ansatz: Möchten Sie Ihre in der Vergangenheit genutzten Prozesse überdenken und vielleicht unter dem Gesichtspunkt „Best Practice“ neue Wege gehen? Wir erstellen mit Ihnen eine Roadmap für den Greenfield-Ansatz.

Wenn Sie Ihre wettbewerbsrelevanten und bewährten Geschäftsprozesse beibehalten oder einen Teil Ihrer Eigenentwicklungen weiterhin nutzen wollen, kann eine Conversion mit dem Brownfield-Ansatz für Sie der richtige Weg sein. Hier prüfen wir zunächst, in welchem Umfang Ihre Add-ons und Erweiterungen kompatibel für das S/4HANA-System sind. Die Welt ist aber nicht nur schwarz oder weiß, sondern bunt mit vielen Schattierungen. Ebenso kann es unternehmensindividuelle Gründe geben, die einen in Teilen gemischten hybriden Transition-Ansatz rechtfertigen.

Neben der Zielarchitektur werden die sinnvollen Vorprojekte und ein erster grober Projektplan mit Budgetbewertung erstellt. Zur effizienten Durchführung haben wir entsprechende Templates definiert. Diese sind praxiserprobt und stellen den roten Faden für Ihre S/4HANA-Transition und Roadmap dar. Da sich die Technologiebasis, aber auch die Geschäftsprozesse in S/4HANA tief greifend ändern können, definieren wir zudem die Bereiche, in denen keine weiteren Investitionen mehr getätigt werden sollten.



## Roadmap

Für Management und  
Fachbereichsleitung

Ist die S/4HANA-Transition-Strategie definiert, muss ein detaillierter Projektplan erstellt werden. Die nachfolgenden Aktivitäten sind Bestandteil dieser Phase:

- Erstellung einer Roadmap auf Basis einer Ende-zu-Ende-Analyse der Istprozesse und deren Übertragung auf S/4HANA-Sollprozesse
- Empfehlung Zielarchitektur
- Definition zwingend notwendiger und optionaler Vorprojekte
- Erstellung eines Gesamtprojektplans
- Kostenabschätzung
- Optional: Readiness- & Codecheck



## Vorbereitung

Unabhängig von der S/4HANA-Transition-Strategie ist eine ganze Reihe von Vorprojekten sinnvoll, sogar teilweise zwingende Voraussetzung für die S/4HANA-Transition.

Je nach Kundensituation können folgende Vorprojekte notwendig sein:

- Umstellung auf den SAP-Geschäftspartner mit dem itm-Projektvorgehensmodell
- Bereinigung der Stammdaten
- Archivierung
- Codecheck und Herstellung der S/4HANA Readiness
- Wechsel auf HANA DB
- Einführung neues Hauptbuch
- Weitere Vorbereitungsprojekte sind möglich



## Wissensaufbau durch Schulungen

Für Fachbereichsleitung, Key-User &  
Anwender

Wir stellen einen umfangreichen Schulungskatalog zur Verfügung. Die Schulungen finden auf einem separaten S/4HANA-Schulungssystem mit erfahrenen Trainerinnen und Trainern statt. Hiermit sind Sie in der Lage, die Veränderungen und Innovationen für Ihr Unternehmen besser bewerten zu können. Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gewinnen Sicherheit im Verständnis und Umgang mit S/4HANA. So ermöglichen Sie ihnen, einen fundierten und wertvollen Beitrag bei der S/4HANA-Transition zu leisten.

# S/4HANA



## Transition

Beratung, Konzeption und Realisierung  
bis hin zum Go-live

Mit den vorgelagerten Phasen unseres Vorgehensmodells sind die Voraussetzungen für eine „weiche“ S/4HANA-Transition gegeben. Durch unsere spezielle Projektmethodik und Templates sind wir in der Lage, das Transition-Projekt effizient und professionell durchzuführen.

### Standardprojekt-Vorgehensmodell

Phase 1 Projektvorbereitung	Phase 2 Fachkonzept und Prototyp	Phase 3 Realisierung	Phase 4 Vorbereitung Produktivsetzung	Phase 5 Go-live und Support
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Geschäftsprozesse</li> <li>2. Funktionsumfang SAP</li> <li>3. Systeme, Mandanten, Tools</li> <li>4. Projektstatus</li> <li>5. Schnittstellen</li> <li>6. Gap-Analyse</li> <li>7. Projektorganisation</li> <li>8. Training des Projektteams</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fachkonzept Detailanalyse Geschäftsprozesse</li> <li>2. Definition der Organisationsstruktur in SAP</li> <li>3. Fit Gap SAP-Funktionen</li> <li>4. Customizing, Dokumentation</li> <li>5. Add-ons, Schnittstellen</li> <li>6. Prototyping selektiver Prozesse</li> <li>7. Modulübergreifende Integration</li> <li>8. Datenbereinigung</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Design aller Geschäftsprozesse finalisieren</li> <li>2. Lokalisierung</li> <li>3. Entwicklung Schnittstellen und Add-ons</li> <li>4. Customizing abschließen</li> <li>5. Schulung vorbereiten</li> <li>6. Datenmapping, Datenmigration</li> <li>7. Berechtigungskonzept</li> <li>8. Cut-over-Plan erstellen</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Schulung Endanwender/-innen</li> <li>2. Aufbau Supportorganisation</li> <li>3. Vorbereitung Endanwender/-innen</li> <li>4. Akzeptanztest</li> <li>5. Integration in Organisations- und Systemumgebung</li> <li>6. Cut-over durchführen</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Produktivbetrieb</li> <li>2. Support</li> <li>3. Performance-Tuning</li> <li>4. Optimierung</li> </ol>
Ziele	Ziele	Ziele	Ziele	Ziele
<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Projektumfang</li> <li>2. Projektorganisation</li> <li>3. Projektpläne</li> <li>4. Projektziele</li> <li>5. SAP-Schulung</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Fachkonzept</li> <li>2. Konsolidierungssystem</li> <li>3. Daten bereinigt</li> <li>4. Integrationstest</li> <li>5. Prototyp 80 %</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Finale Prozesse in SAP vollständig implementiert</li> <li>2. Integrationstest mit Schnittstellen und Echtdateien</li> <li>3. Cut-over-Plan</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Produktivsystem mit migrierten Daten</li> <li>2. Geschulte Endbenutzer</li> <li>3. Freigabe zum Go-live</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Stabiles System</li> <li>2. Projektziele erreicht</li> </ol>



## Application Management Support Partner

Zur Gewährleistung eines erfolgreichen Betriebs und zur Entlastung der internen IT kann die it-motive AG unterschiedliche Supportmodelle für Einzelthemen bis hin zu einem umfassenden ERP-System-Support anbieten.

## Accelerators

Die it-motive AG hat eine Vielzahl von Projektbeschleunigern entwickelt. Diese begleiten Sie über die gesamte S/4HANA-Transition und gewährleisten zu jeder Zeit die notwendige Transparenz und Kostensicherheit. Weiterhin führen diese Werkzeuge zu einer optimierten Kommunikation und hierdurch zu einer Beschleunigung der Projekte.

Folgende Accelerators können eingesetzt werden:

- Projektmethode
- Dokumenten-Templates
- Archivierungsprogramme
- CVI-Pre-Check-Tool zur Analyse Ihrer Kunden und Lieferantenstammdaten
- Ticketsystem für Supportphase



# S/4HANA – Ihr Weg zur erfolgreichen Transition

## S/4HANA für den Mittelstand

Die S/4HANA-Transition kann gerade durch die notwendigen Voranalysen und den daraus folgenden Arbeitspaketen den Investitionscharakter einer ERP-Neueinführung annehmen. Mittelständische Unternehmen tun sich mit dieser Investition schwer, da ein unmittelbarer Nutzen mit S/4HANA oftmals nicht feststellbar ist. Sehr wohl ist dem Mittelstand aber bekannt, dass mit S/4HANA eine Technologiegrundlage zur zukünftigen Digitalisierung der Geschäftsprozesse gelegt wird. Die it-motive AG bietet aus diesem Grund mittelständischen Unternehmen ein schnelles und sicheres Transition-Verfahren an. Diese fokussierte und kostenoptimierte Strategie basiert auf dem Brownfield-Ansatz. Dabei stehen die Aufgaben im Vordergrund, die ausgeführt werden müssen oder einen großen Nutzen haben. Nach der Umstellung kann das Unternehmen dann entscheiden, welche Innovationen auf Basis der S/4HANA-Neuerungen in kleinen Schritten weiterhin eingeführt und genutzt werden sollen.

Im Mittelstand sind die Geschäftsprozesse nicht viel einfacher als in großen Konzernen, jedoch sind in der Regel weniger Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in das Projekt involviert. Kurze Entscheidungswege sind möglich, sodass wir zu einem schlanken Ansatz für die S/4HANA-Transition kommen. Diesen Ansatz bieten wir zum Festpreis an.

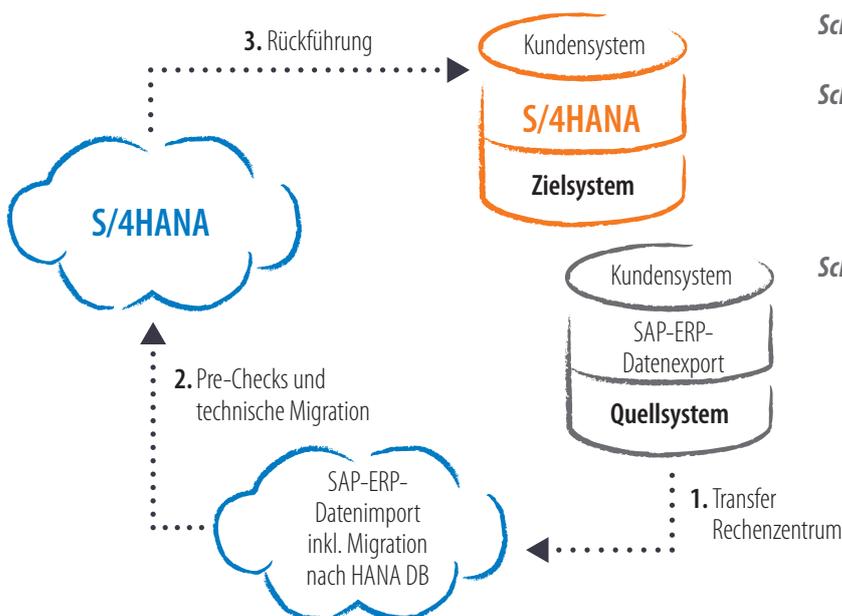
Bei der Konvertierung Ihres SAP-Systems werden die notwendigen Umstellungsarbeiten, wie z. B. die Umstellung auf den SAP-Geschäftspartner, gleich mit durchgeführt.

Danach sind die restlichen, noch erforderlichen oder zu empfehlenden Arbeitspakete zur vollständigen S/4HANA-Transition in ihrem Umfang bekannt und können auf dem S/4HANA-Kundensystem umgesetzt werden. Das S/4HANA-System kann abschließend wieder in das Rechenzentrum des Kunden überführt und dort für den produktiven Einsatz vorbereitet werden.

Der große Vorteil dieses Ansatzes ist es, dass keine aufwendigen Voranalysen in Workshops durchgeführt werden. Vielmehr wird mit den technischen Prüfroutinen der SAP AG geprüft und gleichzeitig technisch nach S/4HANA umgesetzt.

Lassen Sie uns in einem persönlichen Gespräch feststellen, welcher Ansatz für Ihr Unternehmen geeignet ist.

### S/4HANA-Ansatz für den Mittelstand



**Schritt 1:** Das Quellsystem (ECC) des Kunden wird in ein gesichertes Rechenzentrum übertragen.

**Schritt 2:** In unserem Rechenzentrum erfolgt die technische Transformation des Kundensystems auf eine S/4HANA-Plattform. Nach der technischen Transformation ist dokumentiert, welche Schritte zu einem finalen Produktivsystem noch vollzogen werden müssen.

**Schritt 3:** Das technisch auf die S/4HANA-Plattform umgestellte Kundensystem wird in die Zielinfrastruktur des Kunden übertragen und steht dann für Test- und Anpassungsaktivitäten zur Verfügung oder kann vom Kunden über einen Zugang weiter genutzt werden.